

presse

Neue Studienzahlen: Hochschulpakt II verdoppeln

Anlässlich der Veröffentlichung der Zahlen der Studienanfänger im Studienjahr 2010 erklärt der hochschulpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Swen Schulz:

4,4 Prozent mehr Studierende im Studienjahr 2010 sind erfreulich, denn damit konnte erneut mehr Studieninteressierten ein Studium ermöglicht werden. Das macht deutlich, dass die Förderung von zusätzlichen Studienanfängerplätzen durch Bund und Länder im Rahmen der Hochschulpakete I und II richtig ist. Dieser Trend kann aber nur fortgesetzt werden, wenn der Hochschulpakt aufgestockt wird.

Bei Betrachtung der Zahlen wird deutlich, dass der aktuelle Hochschulpakt II mit 275.000 zusätzlichen Studienanfängerplätzen bei weitem nicht ausreichen kann. Wir brauchen deshalb eine deutliche und umfassende Aufstockung der Mittel zur Sicherung und Erhöhung der zusätzlich finanzierten Studienplätze für Studienanfänger. Wir gehen davon aus, dass die doppelte Anzahl an Studienplätzen zu schaffen sind, also mindestens 275.000 mehr Studienplätze bis zum Jahr 2015.

Andernfalls droht uns in den kommenden Semestern eine Studienplatznot. Bereits heute reicht das Angebot an Studienplätzen bei weitem nicht aus, das zeigen die verbreiteten Zulassungsbeschränkungen. Die Bundesregierung muss umgehend aktiv werden, denn Hochschulen und Länder benötigen Planungssicherheit in der Schaffung und Finanzierung zusätzlicher Studienanfängerplätze.